

Bedürftige Kinder beschenken

Spender können Wünsche erfüllen

VON ANDREAS ZIMMER



Mitglieder der Projektgruppe und Mitarbeiter des Sozialen Dienstes hängen die Wunschzettel an den Baum. Projekt- gruppe

Hemmingen-Westerfeld. Für das eine Kind wäre ein Fußball das Größte, für das andere eine Handtasche – und In-Ear-Kopfhörer, die tief im Ohr sitzen, hätten beide gern: Das sind nur einige Beispiele von Geschenken, die auf den Wunschzetteln der Hemminger Wunschbaumaktion stehen.

Die Aktion der Projektgruppe Nachbarn helfen Nachbarn der Bürgerstiftung Hemmingen und des Sozialen Dienstes der Stadt läuft im fünften Jahr. Und so funktioniert es: Die Zettel, die an den Wunschbäumen hängen, können Spender nehmen, um Kindern aus bedürftigen Familien zu Weihnachten eine Freude zu machen. Auf jedem Zettel stehen Vorname, Alter und der Wunsch im Höchstwert von 25 Euro. Der Spender kauft das Geschenk, verpackt es und gibt es ab Donnerstag, 3. Dezember, in der Stadtbücherei in Hemmingen-Westerfeld ab. Sie ist montags, dienstags und freitags von 15 bis 18 Uhr geöffnet sowie donnerstags von 10 bis 18 Uhr. Letzte Abgabetermin ist am Donnerstag, 10. Dezember.

Die Geschenke werden in der Zeit vom 14. bis 17. Dezember im Kinderpark der Trinitatisgemeinde in Hemmingen-Westerfeld an die Eltern der bedürftigen Jungen und Mädchen überreicht. Am Gartencenter Glende an der Göttinger Landstraße in Hemmingen-Westerfeld steht eine Wunschtanne, die vom Center gespendet wurde. Der andere Wunschbaum steht in der Stadtbücherei.